

**3911/J XXI.GP**

---

**Eingelangt am: 22.05.2002**

## **Anfrage**

der Abgeordneten Wittauer, Blasisker und Kollegen  
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit  
betreffend "sicherheitsgefährdender Bruch von Glasscheiben der Fassade und der Decke  
des neuen SoWi- Gebäudes in Innsbruck"

In der neuen Innsbrucker SoWi brechen die an der Decke und an der Fassade eingebauten Glasscheiben am laufenden Band. Der ehemalige Baubeauftragte der SoWi Vize- Rektor Prof. Manfried Gantner geht davon aus, dass die eine oder andere Scheibe im Bereich der Büros oder im Foyer noch springen wird.  
Es gibt laut Expertenmeinungen viele Ursachen, die Glas zum Bersten bringt, doch genaues scheint man anscheinend nicht zu wissen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit folgende

### **Anfrage**

1. Wie beurteilt Ihr Bundesministerium die derzeitige Bausubstanz des neuen SoWi - Baus in Innsbruck ?
2. Liegen Ihrem Bundesministerium neue Gutachten zum Thema "Ursachenerhebung des Bruchs von Glasscheiben" an der SoWi vor ?
  - a. Wenn ja, welches Ergebnis liegt vor ?
  - b. Wenn nein, ist Ihr Bundesministerium gewillt ein derartiges Gutachten einholen zu lassen ?
3. Wie wird von Seiten Ihres Bundesministeriums die Aussage von Experten gewertet, dass nach dem heutigen Stand der Technik und der Sicherheitsbestimmungen die SoWi-Glaskonstruktion nicht gebaut werden könnte ?
4. Liegen Ihrem Bundesministerium die damaligen Bauprotokolle zum ersten Glasbruch an der SoWi im Juli 2000 vor ?
5. Liegen Ihrem Bundesministerium die damaligen Bauprotokolle vom 08. Februar 2000 vor, indem schon die ersten Kugelgelenke, welche zur Befestigung der Glasscheiben dienen, abgebrochen waren ?
6. Besteht für Ihr Bundesministerium die rechtliche Möglichkeit in derartige Bauprotokolle Einsicht zu nehmen ?
7. Welche Maßnahmen werden von Seiten Ihres Bundesministeriums dahingehend geplant, um die Sicherheit der Studenten und Mitarbeiter der SOWi zu verbessern ?

8. Wie beurteilen Sie in diesem Zusammenhang die Aussage des Eigentümervertreters Herrn Lobgesang, dass man mit Glasbrüchen an der SOWi leben müsse ?

9. Wie beurteilen Sie unter dem Aspekt des sorgsamen Umgangs mit Steuergeldern die Aussage des damaligen Baubeauftragten Prof. Gantner, dass wenn man die SoWi nicht laufend wartet, sie in 15 bis 20 Jahren eine Bauruine darstellt ?

10. Wie hoch belaufen sich die derzeitigen monatlichen /jährlichen Betriebskosten für das SoWi- Gebäude ?

12. Fällt die Betriebskosteneindämmung in das Aufgabengebiet des von Ihrem Bundesministerium eingesetzten Energiekostenbeauftragten/Energiesparbeauftragten für Bundesgebäude ?